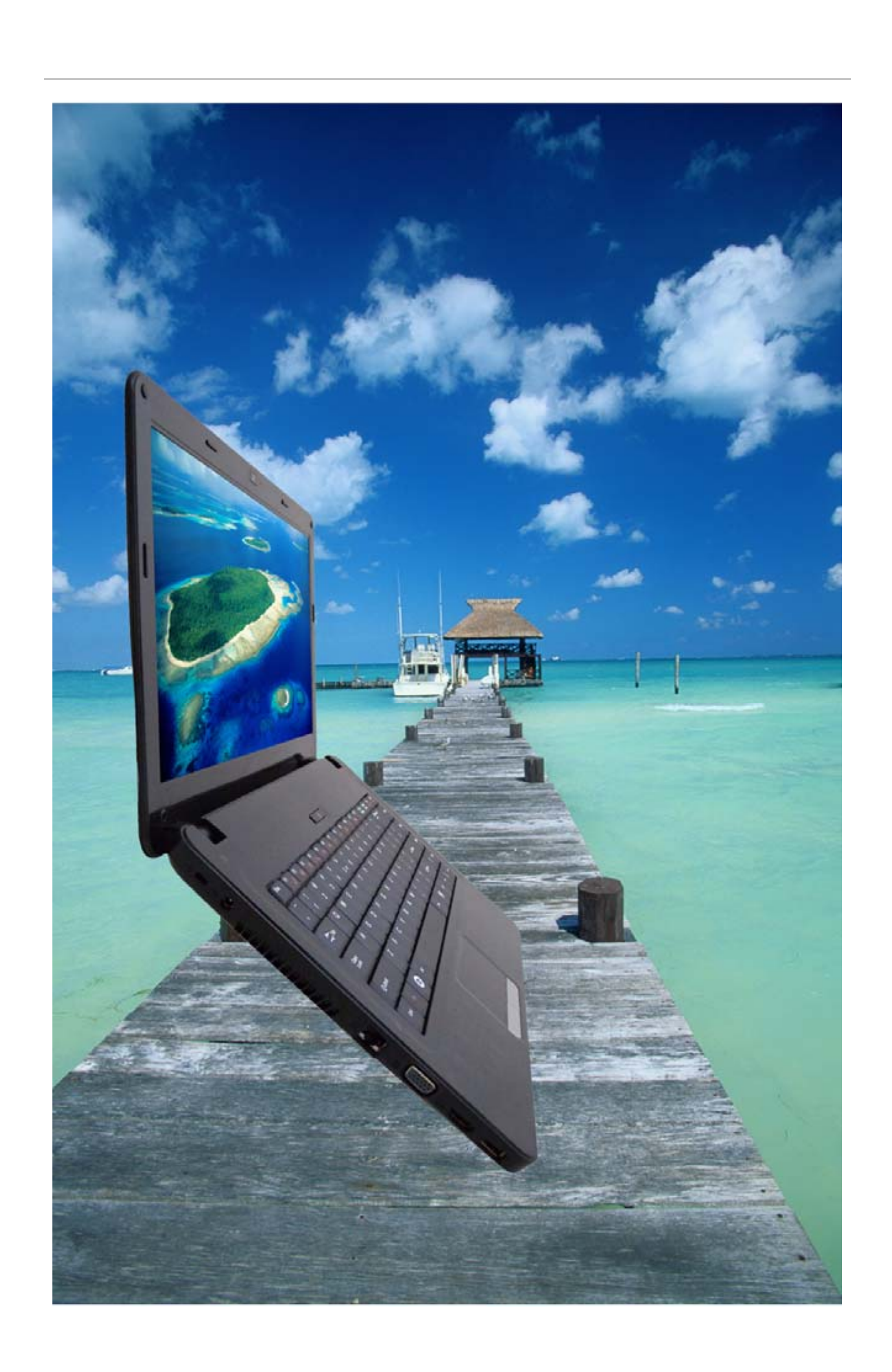


Vorwort

©Copyright 2010

Alle Rechte vorbehalten.

Die Information in diesem Dokument kann ohne Ankündigung geändert werden, um Verlässlichkeit, Design und Funktionen zu verbessern. Sie stellt keine Verpflichtung seitens des Herstellers dar.

Unter keinen Umständen ist der Hersteller verantwortlich für direkte, indirekte, besondere, zufällige oder folgende Schäden, die auf das Benutzen oder die Unfähigkeit des Benutzens des Produkts oder der Dokumentation zurückzuführen sind, selbst dann, wenn auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde.

Dieses Dokument enthält urheberrechtlich geschützte Informationen. Alle Rechte sind vorbehalten. Es ist nicht gestattet, dieses Handbuch ganz oder in Auszügen, sei es auf mechanische, elektronische oder andere Weise in jeglicher Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers zu reproduzieren.

Einschränkung der Haftbarkeit

Es wurden weitreichende Anstrengungen unternommen, um die Richtigkeit dieses Handbuchs zu gewährleisten. Der Hersteller und Vertreiber übernimmt keine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen in diesem Handbuch oder das Benutzen der darin enthaltenen Informationen.

Hinweis:

Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der verantwortlichen Stelle gebilligt werden, führen dazu, dass das Gerät vom Benutzer nicht betrieben werden darf.

Zur Einhaltung der Grenzwerte für Emissionen muss ein abgeschirmtes Schnittstellenkabel und ein nicht abgeschirmtes Netzkabel verwendet werden.

Dieses Gerät muss mit folgender Stromversorgung benutzt werden:

65W

Inhalt

Kapitel



1

Bevor Sie Beginnen

ZUR BENUTZUNG DIESES HANDBUCHS

Dieses Handbuch wird Ihnen helfen, das Optimum aus Ihrem Notebook herauszuholen.

- Falls Sie bereits Erfahrungen mit Computern und/ oder den Windows-Betriebssystemen von Microsoft haben, ist für Sie vielleicht der “Quick Start Guide” (Schnellstartanleitung) interessant, der zum Zubehör gehört.
- Falls Sie über weniger Erfahrungen verfügen, sollten Sie diese Anleitung sorgfältig durchlesen, bevor Sie mit Ihrem System arbeiten.

Falls Probleme mit Ihrem Notebook auftreten sollten, beachten Sie bitte das Kapitel zur Problemlösung, unabhängig davon ob Sie ein erfahrener Nutzer oder Neuling sind.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

1. Bitte lesen Sie diese Hinweise sorgfältig durch.
2. Heben Sie diese Anleitung für späteren Gebrauch auf.
3. Vor jedem Reinigen ist das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Verwenden Sie keine Flüssig- oder Aerosolreiniger. Am besten eignet sich ein angefeuchtetes Tuch zur Reinigung.
4. Die Netzsteckdose sollte nahe dem Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.
5. Das Gerät ist vor Feuchtigkeit zu schützen.
6. Bei der Aufstellung des Geräts ist auf sicheren Stand zu achten. Ein Kippen oder Fallen könnte Beschädigungen hervorrufen.
7. Beachten Sie beim Anschluss an das Stromnetz die Anschlusswerte.
8. Verlegen Sie die Netzanschlussleitung so, dass niemand darüber fallen kann. Es sollte auch nichts auf der Leitung abgestellt werden.

9. Alle Hinweise und Warnungen, die sich am Gerät befinden, sind zu beachten.
10. Wird das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, sollten Sie es vom Stromnetz trennen. Somit wird im Falle einer Überspannung eine Beschädigung vermieden.
11. Durch die Lüftungsöffnungen dürfen niemals Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen. Dies könnte einen Brand bzw. elektrischen Schlag auslösen.
12. Öffnen Sie niemals das Gerät. Das Gerät darf aus Gründen der elektrischen Sicherheit nur von autorisiertem Servicepersonal geöffnet werden.
13. Wenn folgende Situationen auftreten, ist das Gerät vom Stromnetz zu trennen und von einer qualifizierten Servicestelle zu überprüfen:
    a. Netzkabel oder Netzstecker sind beschädigt.
    b. Flüssigkeit ist in das Gerät eingedrungen.
    c. Das Gerät wurde Feuchtigkeit ausgesetzt.
    d. Wenn das Gerät nicht der Bedienungsanleitung entsprechend funktioniert oder Sie mit Hilfe dieser Anleitung keine Verbesserung erzielen.
    e. Das Gerät wurde fallen gelassen und/oder das Gehäuse ist beschädigt.
    f. Wenn das Gerät deutliche Anzeichen eines Defektes aufweist.
14. **ACHTUNG:** Explosionsgefahr bei unsachgemäßem Austausch der Batterie. Ersatz nur durch denselben oder einem vom Hersteller empfohlenem ähnlichen Typ. Entsorgung gebrauchter Batterien nach Angaben des Herstellers.
15. Dieses Schaltnetzteil kann bis zu einer Außentemperatur von maximal 5°C ~ 35°C benutzt werden.
16. Die Ausgangswerte dürfen nicht die auf dem Label angegebenen Werte überschreiten.
17. Anforderungen an das Stromkabel
    Das Kabel-Set, das an das Netzteil angeschlossen wird, muss den Anforderungen des Landes in dem Sie das Netzteil einsetzen genügen, je nachdem, ob die Netzspannung 100-240V Wechselspannung beträgt.
    - Das Kabel-Set muss für das Land, in dem es eingesetzt wird, zugelassen sein.

- Der Gerätestecker des Kabels muss in eine CEE7/EN60320/IEC 320/NEMA/ JIS C 8303 Buchse passen.

A. Für die USA und Kanada:

- Das Kabel-Set muss UL-gelistet und CSA-zertifiziert sein.
- Die Minimalanforderungen für das Kabel entsprechen No. 18 AWG. (2) Type SPT-2, und (3) 2-conductor.

B. Für Japan:

- Alle Teile des Kabel-Sets müssen entsprechend dem japanischen Dentori Law mit einem
- Die Minimalanforderungen für das Kabel sind .75m ㎡ Leiter. (2) Type VCTF oder VCTFK, und (3) 2-conductor.
- Der Kabelsatz muss mindestens für eine Stromstärke von 7A geeignet sein.
- Der Wandstecker muss ein zweipoliger geerdeter Steckertyp gemäß dem Japanese Industrial Standard C8303 (15A, 125 VAC) sein.

C. Für andere Länder:

- Die Zubehörteile des Kabel-Sets müssen das Prüfsiegel derjenigen Stelle tragen, die in dem jeweiligen Land für die Sicherheitsprüfung zuständig ist.
- Das Kabel muss vom HAR (harmonisierten) Typ H03VVH2-F sein.
- Das Kabel-Set muss eine Stromkapazität von mindestens 2,5 Ampere haben und Spannungen von 125 oder 250 V Wechselstrom gestatten.

ACHTUNG: Mit dem O40IIx/O40IAx (x=0~9) muss ein AC-Adapter folgenden Modells verwendet werden

- Delta Electronic, Inc.
  ADP-65JH AB(65W, 2pin)
  ADP-65JH BB(65W, 3pin)
- HUNTKEY ELECTRONIC CO., LTD
  HKA06519034-8C(65W, 2PIN)

18. Bei der Benutzung Ihres Telefongerätes sollten Sie immer die grundlegenden Sicherheitsmaßnahmen beachten, um das Risiko von Feuer, Stromschlägen und Verletzungen zu minimieren. Zu beachten sind u.a. folgende Punkte:

- Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser, wie zum Beispiel Badewanne, Waschbecken,

Spülbecken, Waschbottich, in feuchten Kellerräumen oder in der Nähe von Schwimmbecken.

- Benutzen Sie kein Telefon (ausgenommen schnurlose Modelle) während eines Gewitters. Es besteht das geringe Restrisiko eines Blitzschlages.
- Benutzen Sie das Telefon nicht um ein Gasleck zu melden, falls es sich in der Nähe des Lecks befindet.
- Verwenden Sie nur die in diesem Benutzerhandbuch angegebenen Stromkabel und Batterien. Werfen Sie die Batterien nicht ins Feuer, sie könnten explodieren. Informieren Sie sich über die örtlichen Bestimmungen bezüglich der Entsorgung.

19. Benutzen Sie das Netzteil nicht in unmittelbarer Nähe zu Wasser oder anderen Flüssigkeiten. Gießen Sie nie Flüssigkeiten über das Netzteil.
20. Achtung Laser: Laser Produkt der Klasse I. Achtung - Unsichtbarer Laserstrahl, vermeiden Sie Kontakt mit dem Strahl bei offenem Gehäuse.
21. Es besteht Explosionsgefahr, wenn der Akku nicht ordnungsgemäß ersetzt wird. Ersetzen Sie den Akku nur durch einen Akku gleichen oder äquivalenten Typs, der vom Hersteller empfohlen wird. Entsorgen Sie Akkus entsprechend den Anweisungen des Herstellers. Entfernen Sie den Akku auf keinen Fall bei eingeschaltetem Notebook, da hierdurch Daten verloren gehen könnten.
22. Der Netzeingabeanschluss dient als Hauptschalter des Geräts.

CLASS 1 LASER PRODUCT
APPAREIL A LASER DE CLASSE 1
LASERSCHUTZKLASSE 1 PRODUKT

Versuchen nicht das Gehäuse, das den Laser enthält, auseinander zu nehmen. Der in diesem Gerät verwendete Laserstrahl schädigt die Augen. Die Verwendung von optischen Geräten, wie etwa Vergrößerungsgläsern erhöht die Gefahr einer Schädigung Ihrer Augen. Lassen Sie dieses Gerät zu Ihrer eigenen Sicherheit nur von autorisierten Dienstleistern warten.



Dieser Teil ist heiß. Vorsicht.

Vorsicht, dieses Symbol zeigt an, dass dieser Teil sehr heiß sein könnte.

WICHTIGE HINWEISE VOR DEM ERSTEN EINSATZ IHRES COMPUTERS

GEBEN SIE DEM COMPUTER ZEIT ZUM AKKLIMATISIEREN

Ihr Notebook kann zwar problemlos Extremtemperaturen überstehen, aber plötzliche Temperaturänderungen, etwa wenn es aus der Kälte draußen in ein warmes Büro gebracht wird, bekommen ihm nicht gut. Schnelle Temperaturänderungen können dazu führen, dass sich im Inneren des Gerätes Kondenswasser bildet, das die elektronischen Komponenten beschädigen kann.

Falls Sie das Notebook bei heißen oder kalten Außentemperaturen in Empfang genommen haben, schalten Sie Ihn bitte nicht sofort an, sondern lassen Sie es sich langsam mindestens drei bis vier Stunden lang an die Raumtemperatur anpassen.

WARNUNG.... Falls Ihr Rechner bei kaltem Wetter angekommen ist, schalten Sie bitte weder an Computer noch an Monitor die Stromversorgung an, bis sie an die Raumtemperatur angepasst sind.

HITZE, KÄLTE, FEUCHTIGKEIT UND GRELLES LICHT

Suchen Sie sich für Ihren Computer einen Platz, der weder zu heiß oder kalt noch zu dunkel oder hell ist. Grelles Licht beeinträchtigt die Lesbarkeit des Bildschirms

- Achten Sie rund um das Gehäuse auf genügend Raum für die Luftzirkulation, damit keine Computerbestandteile durch Überhitzung beschädigt werden.
- Blockieren Sie nicht die Lüftungsschlitze.
- Stellen Sie den Computer nicht im direkten Sonnenlicht ab.

GEEIGNETE ARBEITSPLÄTZE

Ihr Computer wird einsatzbereit sein wo auch immer es Ihnen gefällt, aber extreme Temperaturen und Feuchtigkeit stellen eine große Herausforderung für die Systemkomponenten dar.

Es gibt Dinge, die Sie zwar tolerieren können, nicht aber Ihr Computer – etwa statische Elektrizität, Staub, Wasser, Dampf und Öl. Falls Sie unterwegs am Rechner arbeiten wollen, versuchen Sie dies in einer sauberen, für Ihren Rechner angemessenen Umgebung zu tun.

Wenn Sie unterwegs sind, können Sie auf einen Lithium-Ion Akku zurückgreifen. Entfernen Sie vor dem ersten Einsatz den Akku aus seiner Verpackung, setzen Sie ihn in das Notebook ein und lassen Sie ihn voll aufladen, damit er betriebsbereit ist.


Kapitel
2

VORBEREITEN IHRES COMPUTERS



1. Installieren des Akkus
2. Anschließen des AC-Adapters
3. Öffnen des Anzeigepanels
4. Einschalten Ihres Computers

VORSTELLUNG DES COMPUTERS

WARNUNG.... **Um eine Beschädigung der Bildschirmplatte zu vermeiden:**
1. Schlagen Sie den Bildschirm beim Schließen nicht gewaltsam zu.
2. Legen Sie keine Gegenstände darauf ab, weder im geöffneten, noch im geschlossenen Zustand.
3. Stellen Sie sicher, dass das System ausgeschaltet oder im Suspend-Modus ist, bevor Sie den Bildschirm schließen.



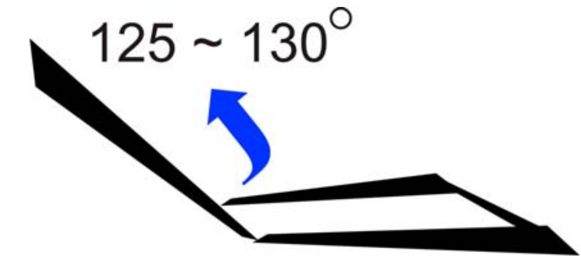
ANMERKUNG.... **Diese abbildung dient lediglich als Referenz.**

❶ ***Kamerataste (optional)***

ANMERKUNG.... **Mit der Crazy Talk Camsuite PRO Vorschaufunktion wird das Bild komprimiert, um die beste System-Performance zu erhalten. Fotografien die mit 'snapshot' (“Schnappschuss”) gemacht wurden,**

behalten ihre ursprüngliche Qualität.

❷ ***LCD-Bildschirm***



❸ ***Netz-/ Suspend-Taste***

❹ ***Tastatur***

ANMERKUNG.... **Die Tastatur unterscheidet sich je nach Verwendungsland**

❺ ***Mikrofon***

❻ ***Touchpad***

❼ ***Touchpad-Tasten***

❽ ***Subwoofer-Sprecher***

❾ ***LED-Statusanzeigen***

SYSTEM- & STROM-STATUSANZEIGEN

LED-Symbol	Bedeutung
	Blau Licht bedeutet, dass das System eingeschaltet ist. Blau Blinken bedeutet, dass sich das Notebook im Suspendiermodus befindet.
	Blau Licht bedeutet, dass WLAN aktiv ist.
	Batteriestatus Wird aufgeladen – Blau Vollständig aufgeladen – Blau Niedrig - Rot
	Blau Licht bedeutet, dass auf die Festplatte und/ oder das optische Laufwerk zugegriffen wird.

❿ ***Mikrofon/Audio Line-in Buchse***

⓫ ***Stereoköpfhörerbuchse***

⓬ ***6-in-1 Kartenleser (SD / SDXC / SDHC / MS / MMC / MS Pro*** *Speicherkarte)*

ANSICHT VON LINKS



❶ ***Kensington-Schloss***

❷ ***DC-In***

❸ ***die Lüftungsöffnung***

❹ ***Ethernet- / LAN-Anschluss***

ANMERKUNG.... ***Bitte verwenden Sie bei der Benutzung eines LAN eine EMI-Abschirmung, um Störungen während der Übertragung zu minimieren.***

❺ ***CRT-Anschluss***

❻ ***HDMI-Anschluss (optional)***

❼ ***Enhanced USB 2.0 Anschluss***

ANSICHT VON RECHTS



❶ ***USB 2.0 Anschluss***

❷ ***USB 2.0 oder 3.0 Anschluss (irgendein ein)***

ANMERKUNG.... **Dieses System bietet zwei USB 2.0 und einen USB 3.0 (optional) Anschlüsse.**

Dieses Modell bietet eine Ladefunktion über USB 2.0 oder 3.0 Anschlüsse für alle Peripheriegeräte wie etwa Handys, unabhängig davon, ob das System im Wechselspannungsmodus eingeschaltet oder ausgeschaltet ist.

❸ ***Optisches Laufwerk***

❹ ***Modemanschluss (optional)***

ANMERKUNG.... ***Trennen Sie immer alle Telefonkabel von der Wandsteckdose ab, bevor Sie dieses Gerät warten oder abmontieren. Um die Gefahr von Feuer zu reduzieren, verwenden Sie nur ein Telekommunikationskabel Nr. 26 AWG oder größer.***

ANSICHT VON UNTEN



❶ ***Uitbreidingssleuf***

❷ ***Batteriefach***

❸ ***Veerslot batterij***

Kapitel



ANSCHLIEßEN EINER STROMQUELLE

ANSCHLIEßEN DES NETZADAPTERS

Ein universeller Netzadapter steht bereit, um Ihren Computer mit Strom zu versorgen und gleichzeitig den Akku aufzuladen. Die Eingangsspannung für den Netzadapter kann zwischen 100 und 240 Volt betragen, so dass er in fast allen Ländern benutzt werden kann.

Das Netzkabel für den Netzadapter wird an eine geerdete zweipolige Netzsteckdose angeschlossen. Gehen Sie zum Anschließen Ihres Computers an eine externe Stromquelle folgendermaßen vor:



WARNUNG.... **Benutzen Sie keine minderwertigen Verlängerungskabel, da Ihr Computer u. U.**

beschädigt werden könnte. Das Notebook wird mit einem eigenen Netzadapter geliefert. Benutzen Sie keinen andereen Netzadapter, um den Computer oder andere elektrische Geräte zu betreiben.

Belassen Sie den Netzadapter, wenn möglich, immer am Notebook und an der Netzsteckdose angeschlossen, um den Akku neu aufzuladen.

WARNUNG.... Schalten Sie Ihr Notebook niemals aus oder starten es neu, während die Festplatte in Betrieb ist und das Statussymbol für die Laufwerke aufleuchtet, da dies zum Verlust oder zur Beschädigung Ihrer Daten führen kann. Warten Sie nach dem Ausschalten Ihres Notebooks immer mindestens 5 Sekunden, bevor Sie es wieder einschalten. Durch schnelles Ein- und Ausschalten des Computers kann der Schaltkreislauf beschädigt werden.

EINSCHALTEN IHRES NOTEBOOKS

Schalten Sie Ihr Notebook ein, indem Sie auf die Netztaste drücken. Halten Sie die Taste für eine Sekunde gedrückt und lassen sie los. Der Power-On-Self-Test (POST) wird automatisch ausgeführt. Nach dem Beenden von POST liest der Computer das Betriebssystem der Festplatte in den Computerspeicher (dies wird häufig als „Booten“ des Computers bezeichnet). Wenn Ihr Betriebssystem, z.B. Windows 7, etc.) installiert ist, sollte es automatisch starten.

Wenn Sie das Notebook auschalten wollen, speichern Sie Ihre Arbeit und schließen alle geöffneten Anwendungen. Klicken Sie auf Start und wählen dann “Computer herunterfahren”. Es erscheint ein Auswahlfeld. Klicken Sie auf die Schaltfläche “Ausschalten”, um Ihren Rechner auszuschalten.

ANMERKUNG.... Hinweis: Wenn Ihr Rechner "abstürzt", drücken Sie die Ein/Aus-Taste für 4-6 Sekunden, um den Rechner auszuschalten.

BETRIEB MIT AKKUSTROM

Ihr Computer verfügt über einen aufladbaren Akku, mit dem Sie Ihren Computer ohne eine externe Stromquelle benutzen können. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, können Sie den

Computer ungefähr 2 Stunde, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Der Akku ist anfangs voll aufgeladen.
- Es sind keine Peripheriegeräte installiert.

ANMERKUNG.... **Benutzen Sie nur Akkus, die von einem autorisierten Händler als geeignet angesehen werden. Akkus sind nicht immer gleich und sollten entsprechend behandelt werden. Wenn Sie ungeeignete Akkus benutzen, kann dies den Computer beschädigen und Sie selbst durch giftige Emissionen gefährden.**

WARNUNG.... **Es besteht die Gefahr einer Explosion, falls die Batterie nicht korrekt ausgetauscht wird. Ersetzen Sie die Batterie nur durch den gleichen oder einen gleichwertigen Typ, der vom Hersteller empfohlen wird. Entsorgen Sie gebrauchte Batterien gemäß den Anweisungen des Herstellers oder den örtlichen Gesetzen.**

EINSETZEN UND ENTNEHMEN DES AKKUS

Der Akku sollte beim Auspacken des Notebooks bereits in Ihrem Computer installiert sein. Wenn dies nicht der Fall ist, gehen Sie folgendermaßen vor:



Entnehmen des Akkus:



AUFLADEN DES AKKUS

Der installierte Akku wird jedes Mal automatisch aufgeladen, wenn der Computer an den Netzadapter und eine externe Stromquelle angeschlossen wird.

Es ist sinnvoll, den Akku von Zeit zu Zeit vollständig zu entladen, um seine Leistungsfähigkeit aufrechtzuerhalten.


Kapitel
4

Benutzen des Notebooks

EINSTELLEN DES LCD-BILDSCHIRMS

Der LCD-Bildschirm kann mit den folgenden Tastenkombinationen eingestellt werden.

Aktion	Steuerung
Fn + F4	Ändert Anzeigemodus: nur LCD, nur CRT/HDMI und LCD&CRT/HDMI gleichzeitig.
Fn + F7	Erhöht die Helligkeit.
Fn + F8	Verringert die Helligkeit.

PFLEGE DES LCD-BILDSCHIRMS

LCD-Bildschirme sind empfindliche Geräte, die vorsichtig benutzt werden sollten. Beachten Sie bitte die folgenden Sicherheitsvorkehrungen:

- Wenn Sie den Computer nicht benutzen, sollte der LCD-Bildschirm geschlossen werden, damit er nicht verstaubt.
- Benutzen Sie zum Säubern des LCD-Bildschirms ein weiches Tuch und reiben die LCD-Oberfläche vorsichtig damit ab.
- Berühren Sie die Bildschirmoberfläche nicht direkt mit Ihren Fingern oder spitzen Objekten und besprühen Sie sie auf keinen Fall direkt mit einem Reinigungsmittel.
- Drücken Sie nicht auf den LCD-Bildschirm oder stellen Gegenstände auf ihn, wenn er geschlossen ist, da er dadurch brechen könnte.

EXTERNER CRT-MONITOR

Sie können einen externen Monitor über den 15-Pin-CRT-Anschluss anschließen. Es gibt drei Konfigurationsmöglichkeiten:

- Nur LCD
- nur CRT/HDMI
- LCD&CRT/HDMI gleichzeitig

Gleichzeitige Anzeige auf LCD-Bildschirm und TV Sie können mit

der Tastenkombination **[Fn]** + **[F4]** zwischen diesen Konfigurationen wechseln. Weitere Informationen über das Anschließen eines externen Bildschirms finden Sie in Kapitel 4.

Übersicht auf die Tastatur des Notebooks

Funktionstasten (Schnelltasten)

Aktion	Steuerung
Fn + F1	Geht in den Suspend-Modus über.
Fn + F2	Geht in den Silent-Modus über.
Fn + F3	Stummschaltung Ein/Aus Audio/ PC-Piepston zu Ausgabe
Fn + F4	Ändert Anzeigemodus: nur LCD, nur CRT/HDMI und LCD&CRT/HDMI gleichzeitig.
Fn + F5	Erhöht die Lautstärke.
Fn + F6	Verringert die Lautstärke.
Fn + F7	Erhöht die Helligkeit.
Fn + F8	Verringert die Helligkeit.
Fn + F9	Aktiviert/ deaktiviert das Touchpad
Fn + F10	Aktiviert/ deaktiviert WLAN
Fn + F11	Aktiviert/ deaktiviert die CCD-Kamera

On Screen Display (OSD)

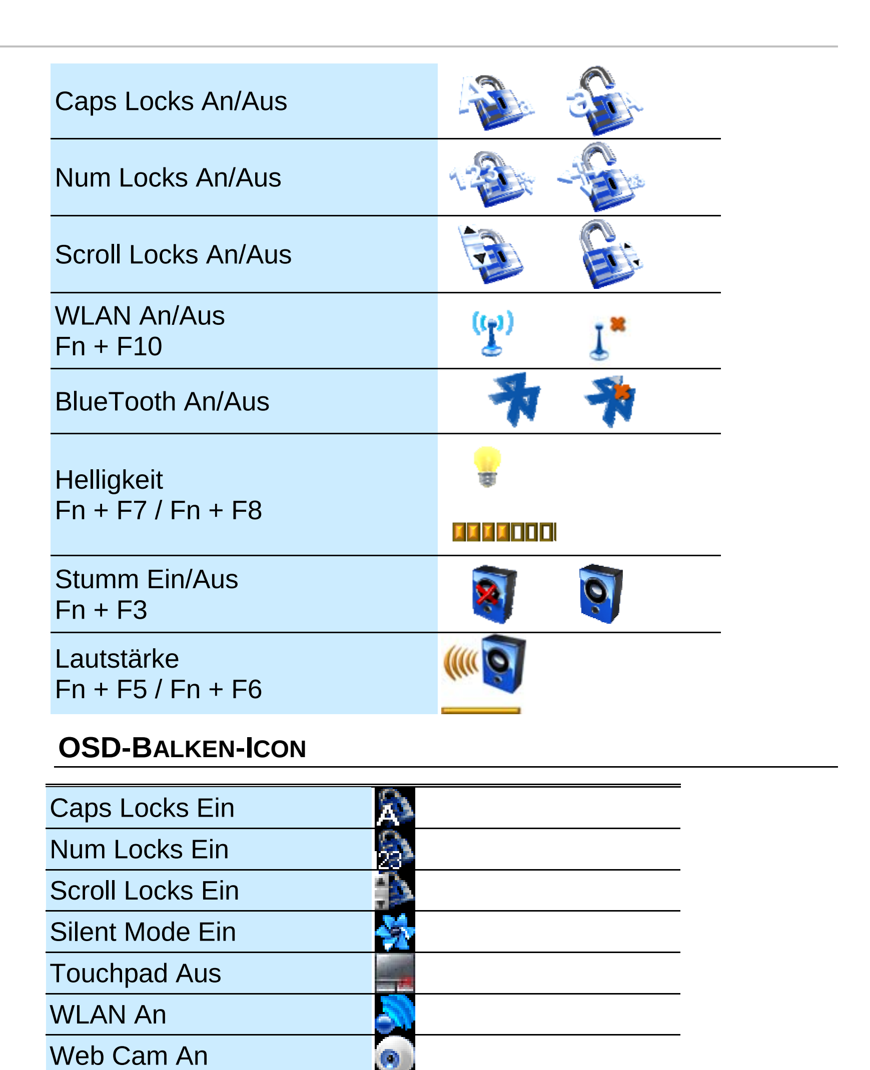
OSD (On Screen Display) ermöglicht den einfachen Zugriff auf Funktionstasten, die Sie normalerweise bei der Ausführung einiger Anwendungen verwenden.

Eine andere Alternative sind die Hotkey-Tasten, die im oberen Teil der Tastatur eingedruckt sind.

Nachdem Sie die Funktionstaste aktiviert haben, wird das Icon in der oberen rechten Ecke des Bildschirms ang ezeigt.

Icon am Bildschirm

T/P An/Aus	
WebCam An/Aus Fn + F11	

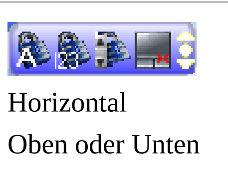


Caps Locks An/Aus	
Num Locks An/Aus	
Scroll Locks An/Aus	
WLAN An/Aus Fn + F10	
BlueTooth An/Aus	
Helligkeit Fn + F7 / Fn + F8	
Stumm Ein/Aus Fn + F3	
Lautstärke Fn + F5 / Fn + F6	

OSD-BALKEN-ICON

Caps Locks Ein	
Num Locks Ein	
Scroll Locks Ein	
Silent Mode Ein	
Touchpad Aus	
WLAN An	
Web Cam An	

Der OSD-Balken kann im Seitenbalken angezeigt werden oder Sie können ihn nach oben (horizontal) oder zu den Seiten (vertikal) des Bildschirms ziehen.



Horizontal

Oben oder Unten

Vertikal – Rechts oder Links

LIVE POWER (OPTIONAL)

Live Power ist eine Sparschematechnik, die den Stromverbrauch des Akkus senkt, indem einige Vorrichtungen abgeschaltet werden, wodurch der Akku länger hält.



Klicken Sie auf das Live Power Icon des rechten unteren Balkens auf dem Bildschirm, um die Live Power Anzeige zu öffnen.

Live Power hat fünf Modi entsprechend der Anwendung die Sie ausführen:

- **Energiesparmodus**: Niedriger Verbrauch, geeignet für geringe Nutzung und den Standby-Modus.
- **Normaler Modus**: Allgemeiner Arbeitsstatus.
- **Hohe Leistung Modus**: Für höchste Leistungsansprüche.
- **DVD Player Modus**: Zum Ansehen von Filmen geeignet.
- **Dynamischer Modus**: Verbrauchsmodus, der die CPU-Last umschaltet und den Akku entsprechend schont.

Live Power ermöglicht enorme Stromsparmöglichkeiten, wenn die folgenden Punkte gewählt werden:

Enable advance power saving engine (Erweiterten Energiespar-Engine aktivieren)

Das System schaltet automatisch auf einen passenden Energiemodus um. Wie das System umschaltet, hängt von dem Modell ab, das Sie verwenden.

Power Off LCD panel (LCD-Anzeige ausschalten)

Wenn das System mit Batterie betrieben wird und die CPU-Auslastung niedrig ist, schaltet sich die LCD-Anzeige nach 10 Minuten ab, um Batteriestrom zu sparen, wenn keine Aktivität vom System oder einer angeschlossenen USB-Tastatur, Maus, Touchpad, Webcam oder DVD-Playersoftware – etwa Media Player – erkannt wird.

ENERGIESPARMODUS



LCD Helligkeit: Stufe (Level) 1
Festplatte (HDD) Aus: Leerlauf (Idle) nach 3 Minuten

Standby: Leerlauf (Idle) nach 5 Minuten
Ruhezustand (Hibernate): Leerlauf (Idle) nach 10 Minuten

Normaler Modus



LCD Helligkeit: Stufe (Level) 5
Festplatte (HDD) Aus: Leerlauf (Idle) nach 30 Minuten

Standby: Leerlauf (Idle) nach 1 Stunde

Ruhezustand (Hibernate): Leerlauf (Idle) nach 2 Stunden

Hohe Leistung Modus



LCD Helligkeit: Stufe (Level) 5

Festplatte (HDD) Aus: Nie (Never)

LCD Aus (Off): Nie (Never) Standby: Nie (Never)
Ruhezustand (Hibernate): Nie (Never)

DVD PLAYER MODUS



LCD Helligkeit: Stufe (Level) 5
Festplatte (HDD) Aus: Leerlauf (Idle) nach 4 Stunden
Standby: Leerlauf (Idle) nach 1 Stunde
Ruhezustand (Hibernate): Leerlauf (Idle) nach 2 Stunde

DYNAMISCHER UMSCHALTMODUS



Akkudauer %		CPU Last			
		Hoch	Mittel Plus	Mittel	Niedrig
		50% und mehr	30% und mehr	4%und mehr	<4%
Stufe (Level) 5	90% und mehr	Hohe Leistung Modus	Hohe Leistung Modus	Hohe Leistung Modus	Normaler Modus
Stufe 4	50% und mehr	Hohe Leistung Modus	Hohe Leistung Modus	Normaler Modus	Normaler Modus
Stufe 3	30% und mehr	Hohe Leistung Modus	Normaler Modus	Normaler Modus	Energiesparmodus
Stufe 2	15%und mehr	Normaler Modus	Normaler Modus	Energiesparmodus	Energiesparmodus
Stufe (Level) 1	6% und mehr	Normaler Modus	Energiesparmodus	Energiesparmodus	Energiesparmodus
Stufe 0	weniger als 5%	Energiesparmodus	Energiesparmodus	Energiesparmodus	Energiesparmodus

ANMERKUNG.... **Die CPU-Last wird automatisch auf dem Anwendungsdisplay angezeigt, welches den Stromsparmodus anzeigt.**

CPU : 1461.87 MHz
CPU Load : 0 %

DAS TOUCHPAD



Das TouchPad ist ein rechteckiges, elektronisches Feld und befindet sich direkt vor Ihrer Tastatur. Über das druckempfindliche Feld des TouchPads können Sie den Cursor mit Ihrem Finger bewegen. Die Tasten des TouchPads entsprechen der linken und rechten Maustaste.

TOUCHPAD-VORSICHTSMAßNAHMEN

Das TouchPad ist ein druckempfindliches Gerät. Beachten Sie deshalb bitte die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

- Vermeiden Sie, dass das TouchPad nicht mit Schmutz, Flüssigkeiten oder Fett in Berührung kommt.
- Berühren Sie das TouchPad nicht mit schmutzigen Fingern.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das TouchPad oder dessen Tasten.

Sie können das TouchPad mit Microsoft Windows oder Programmen anderer Hersteller verwenden.

TOUCHPAD VERWENDUNGS-ILLUSTRATIONEN

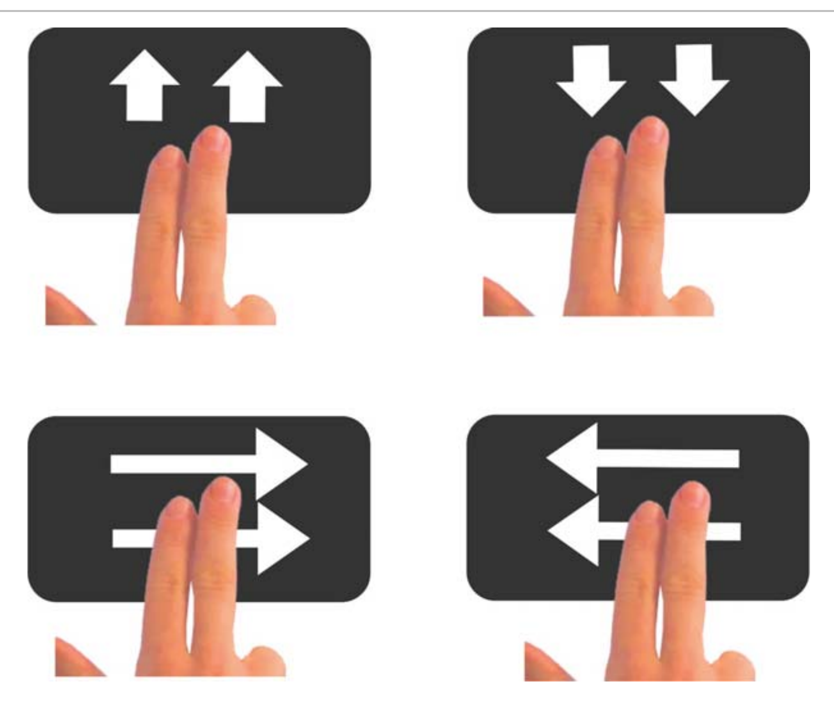
Das Touchpad ist ein sensitives elektronisches Gerät, auf dem Sie mit dem leichtem Druck Ihrer Fingerspitzen den Cursor bewegen oder Elemente wählen können, die auf dem Bildschirm angezeigt werden.

GERADE BEWEGUNGSGESTE MIT ZWEI FINGERN

Platzieren Sie Ihre zwei Finger auf der Oberfläche des Sensing Pad, wobei die Finger nebeneinander etwas gespreizt voneinader liegen.

Schieben Sie beide Finger vertikal nach oben oder unten oder horizontal nach oben oder unten, um innerhalb des Bildschirms zu navigieren.

Um die Geste zu beenden, nehmen Sie Ihre Finger vom Sensing Pad ..



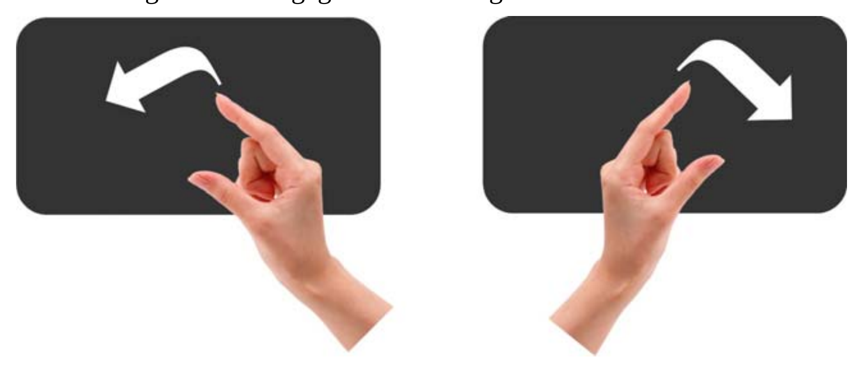
ZOOM-GESTE MIT ZWEI FINGERN

Schieben Sie beide Finger in einer geraden kontinuierlichen Bewegung, wobei Sie die Fingerspitzen bei Beginn und auch am Ende der Bewegung jeweils nah zusammenhalten.



Kurven-Geste mit zwei Fingern

Schieben Sie den Zeigefinger in einer kurvigen Bewegung im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn.



Anschließen eines externen Zeigegeräts

Das System ermöglicht Ihnen lediglich das Benutzen eines Zeigegeräts (egal ob extern oder intern).

Speichern und Abrufen von Daten

Das Speichern und Abrufen von Daten gehört zu den grundlegendsten Aufgaben beim Arbeiten mit Ihrem Computer. Das Notebook ist mit Festplatte (HDD) ausgestattet. Das HDD ist für einfache Upgrades austauschbar.

Energiesparmodi

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen über das Stromsystem des Notebooks, einschließlich dem Netzteil, dem Akku, dem Aufladen des Akkus sowie Tipps zum Sparen von Akkustrom.

Das Stromsystem besteht aus zwei Teilen, dem Netzteil und dem Akku. Das Netzteil wandelt Wechselstrom aus einer Netzsteckdose in den vom Computer benötigten Gleichstrom um.

ANMERKUNG.... Falls Sie den Akku so oft verwenden, dass er öfter als 20 Mal pro Monat vollständig geladen/entladen wird, empfehlen wir Ihnen alle drei Monate eine „Batteriekalibrierung“ durchzuführen, um eine optimale Batterielaufzeit zu gewährleisten.

Bitte lesen Sie sich dazu den Abschnitt „Batteriekalibrierung“ weiter unten in diesem Kapitel durch. Falls Sie bemerken, dass die Laufzeit Ihrer Batterie kürzer wird, führen Sie bitte sofort eine „Batteriekalibrierung“ durch.

ENTFERNEN DES AKKUS

Wenn Sie den Akku aus seinem Schacht entnehmen wollen, schauen Sie unter Kapitel 3, ***Einsetzen und Entnehmen des Akkus***.

VORBEREITEN DES AKKUS (BATTERIEKALIBRIERUNG)

Bevor Sie den Akku zum ersten Mal benutzen, sollte der Akkus kalibriert werden, damit der verbleibende Akkustrom immer korrekt angezeigt wird.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Akku zu kalibrieren:

1. Setzen Sie den Akku in den Akkuschacht ein und schalten das Notebook an. Wenn der Akku vollständig leer ist, gehen Sie zum nächsten Schritt. Ansonsten verbrauchen Sie den gesamten Akkustrom, bis der Warnton für geringen Akkustrom ertönt. Das System geht dann automatisch in den Suspend-Modus über.
2. Schalten Sie das Notebook aus. Schließen Sie den Netzadapter ein und laden den Akku voll auf. Wenn die Anzeige zur Akkuaufladung erlischt, ist der Akku vollständig aufgeladen.
3. Schalten Sie das Notebook an und erschöpfen den Akku, bis Sie Warntöne wegen geringer Akkuladung hören. Das System geht dann automatisch in den Suspend-Modus über. Schließen Sie nun das Netzteil an.
4. Die Akku ist nun korrekt kalibriert.

Sie sollten den Akku am besten immer so lange benutzen, bis die Warnung für geringe Akkuladung erscheint und den Akku dann jedes Mal wieder vollständig wiederaufladen. Das volle Ent- und Aufladen garantiert, dass der Akkustatus immer korrekt angezeigt wird.

AUTOMATISCHES AUFLADEN DES AKKUS

Sie können den Akku automatisch mit Hilfe eines Netzadapters aufladen. Es dauert etwa drei Stunden, um den Akku bei ausgeschaltetem Notebook voll aufzuladen.

AKKUSTATUS

Windows 7 besitzt ein Applet in der Systemsteuerung, das ein Symbol auf der Windows-Taskleiste anzeigt. Dieses Symbol gibt an, ob das Notebook mit Akkustrom oder Netzstrom betrieben wird.

Dieses Applet zeigt ebenfalls an, wie viel Akkustrom übrig ist.

WARNUNG BEI GERINGEM AKKUSTROM

Wenn die Akkuladung den "**Akku Niedrig**" Status erreicht, sorgt der Akku noch für etwa 7~ 10 Minuten für Strom.

Sie hören alle 16 Sekunden einen Piepton, der Sie auf den "**Akku Niedrig**" Status hinweist. Wenn die Akkuladung den Status "**Akku Sehr Niedrig**" erreicht, beschleunigt sich der Piepton.

Der Akku lässt sich dann noch für etwa 1 ~ 2 Minuten benutzen. Speichern Sie sofort Ihre Daten oder schließen das Netzteil an, da Ihre Daten ansonsten verloren gehen könnten.

Wenn nur noch eine Minute Akkustrom verbleibt, geht das Notebook in den Suspend-Modus über und schaltet sich aus. Schließen Sie das Netzteil an und fahren mit dem Speichern Ihrer Arbeit fort.

KLEINER AKKU FÜR ECHTZEITUHR

Es gibt einen kleinen eingebauten Akku, der das System bei ausgeschaltetem Notebook zur Aufrechterhaltung bestimmter Systeminformationen mit Strom versorgt.

Wenn das Notebook über einen langen Zeitraum an keine Stromquelle angeschlossen wird, erschöpft sich dieser kleine Akku und die Systeminformationen gehen verloren.

Es besteht Explosionsgefahr, wenn der Akku nicht ordnungsgemäß ersetzt wird. Ersetzen Sie den Akku nur durch einen Akku gleichen oder äquivalenten Typs, der vom Hersteller empfohlen wird. Entsorgen Sie Akkus entsprechend den Anweisungen des Herstellers. Entfernen Sie den Akku auf keinen Fall bei eingeschaltetem Notebook, da hierdurch Daten verloren gehen könnten.

NEUSTARTEN DES SYSTEMS

Nach der Installation einer Software-Anwendung, werden Sie u. U. angewiesen, das System neu zu starten, um das geänderte Betriebsumfeld zu laden. Zum Neustarten oder "**Rebooten**" des

Systems drücken Sie die Tastenkombination **[Strg] + [Alt] + [Löschen]**. Dies wird auch als "**Warmstart**" bezeichnet. Diese Tastenkombination fungiert als „Warmstartschalter" der Software, wenn sich der Computer wegen Hardware- oder Softwareprobleme aufhängt.

Wenn Sie mit dieser Tastenkombination das Notebook nicht neu starten können, benutzen Sie den Netzschalter. Wenn der Computer aus irgendeinem Grund „abgestürzt" ist, können das Notebook mit diesem Schalter ausschalten.

EINSTELLEN DER HELLIGKEIT

Wenn Sie die Helligkeit des LCD-Bildschirms einstellen wollen, halten Sie die **[Fn]-**Taste unten links auf der Tastatur gedrückt und drücken die **[F8]-**Taste zur Verringerung der Helligkeit oder die **[F7]-**Taste zur Erhöhung der Helligkeit.

MIT WINDOWS ARBEITEN

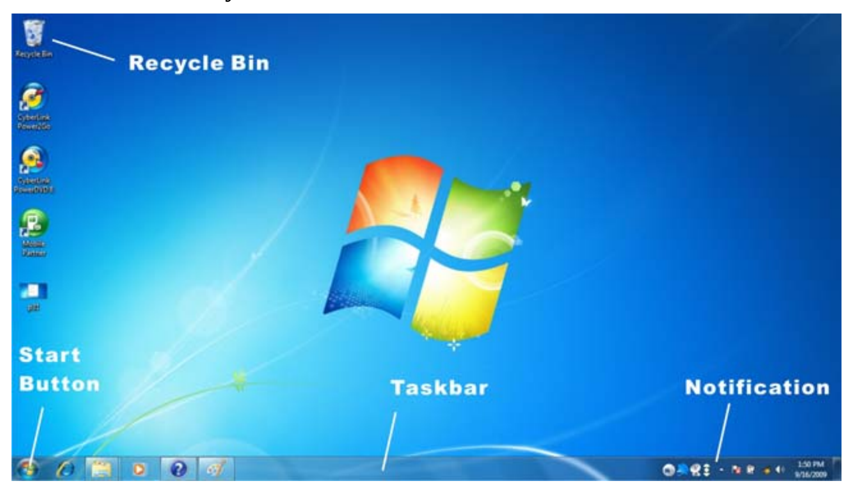
WINDOWS-HILFE

Um die Windows 7-Hilfe zu öffnen, klicken Sie auf **Start →Hilfe und Support**. Das folgende Fenster erscheint.



ARBEITSPLATZ

Der Arbeitsplatz kann, abhängig davon, welche Software auf Ihrem Notebook installiert ist, verschieden aussehen, mit anderen oder zusätzlichen Symbolen.



PAPIERKORB (RECYCLE BIN)

Hier finden Sie gelöschte Dateien, falls Sie sie wieder herstellen und in Ihrem System speichern wollen. Die Dateien werden erst dann permanent aus dem Papierkorb gelöscht, wenn Sie ihn durch einen Rechtsklick mit der Maus und Auswahl von „Papierkorb leeren" ausleeren.

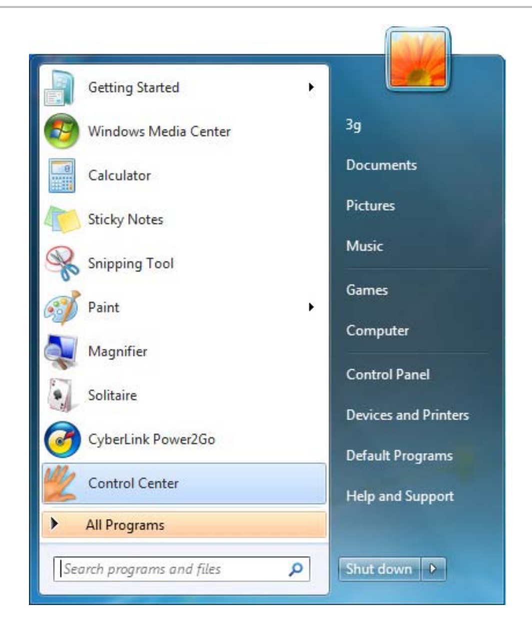
START-KNOPF (START BUTTON)

Ermöglicht einfachen Zugriff auf alle Windows-Programme.

Im **Startmenü** können sie die am häufigsten verwendeten Programme betrachten und anpassen. Falls Sie einen Eintrag behalten wollen, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf und wählen Sie **An Startmenü anheften**.

Abmelden ermöglicht es dem aktuellen Benutzer sich abzumelden und einem neuen Nutzer sich anzumelden.

Ausschalten ermöglicht Ihnen, den Computer auszuschalten, neu zu starten und zum Stromsparen in einen Stand-by-Modus zu schicken.



TASTLEISTE (TASKBAR)

Wenn Sie ein Programm öffnen, wird sein Symbol in der Taskleiste angezeigt, so dass Sie bequem zwischen Programmen wechseln können, indem Sie auf die entsprechende Schaltfläche klicken.

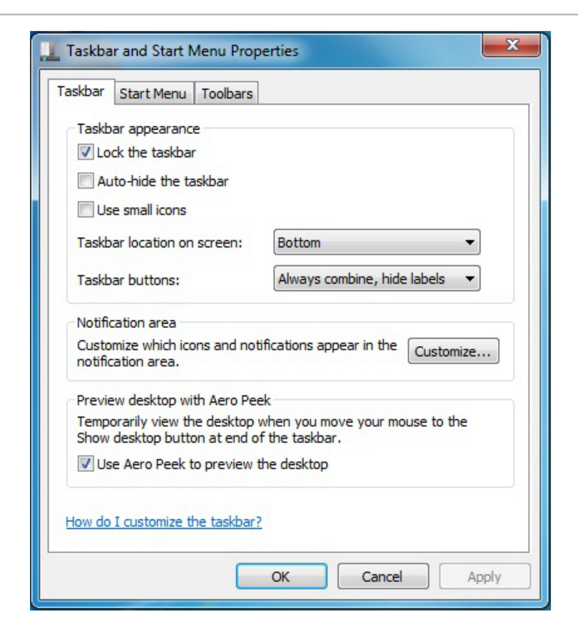
Um Symbolleisten zur Tastleiste hinzuzufügen oder zu entfernen: machen Sie einen Rechtsklick auf einer leeren Stelle der Taskleiste und wählen Sie **Symbolleisten ➔ wählen Sie die gewünscht Symbolleiste aus**.

INFOBEREICH (NOTIFICATION)

Die Symbole, die hier erscheinen, dienen dem Schnellzugriff auf einige Programme und Computerfunktionen, die Sie häufig verwendet haben. Klicken Sie einfach auf das -Symbol, um die versteckten Symbole zu sehen.

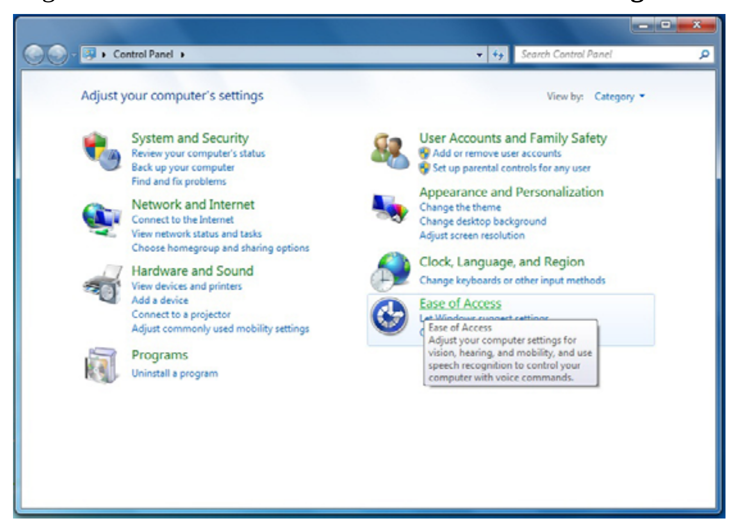
Damit Windows 7 keine Symbole versteckt:

Machen Sie einen Rechtsklick an einer leeren Stelle der **Taskleiste** und wählen Sie **Eigenschaften**, entfernen Sie das Häkchen bei **Inaktive Symbole ausblenden**.



SYSTEMSTEUERUNG

In diesem Bereich können Sie Aussehen und Arbeitsweise von Windows beeinflussen. Klicken Sie auf Start ➔ Systemsteuerung. Es gibt zwei Ansichten – **Klassische Ansicht** und **Kategorieansicht**

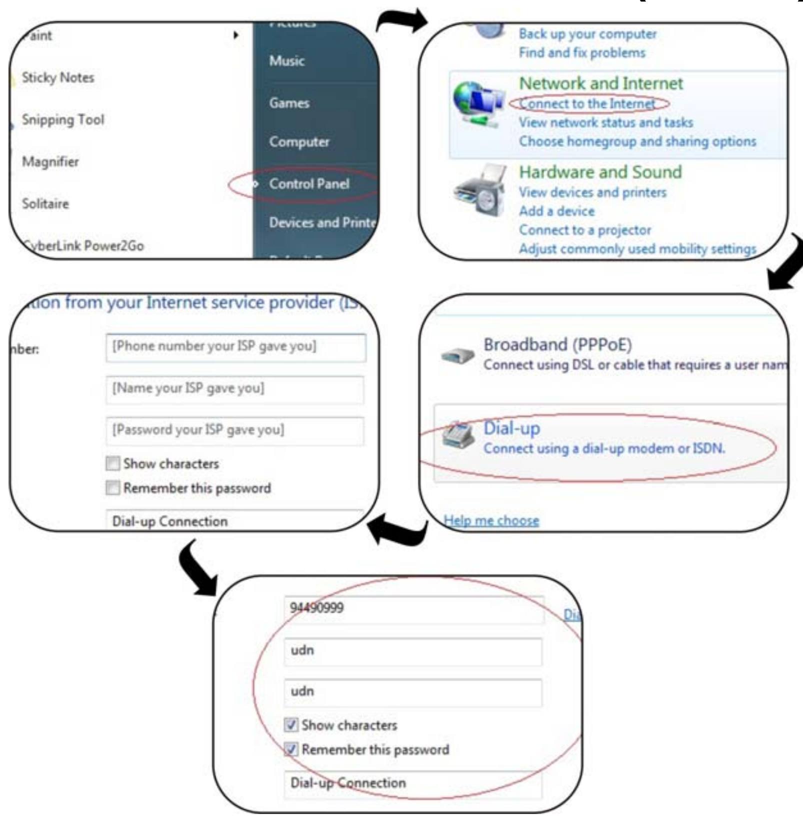


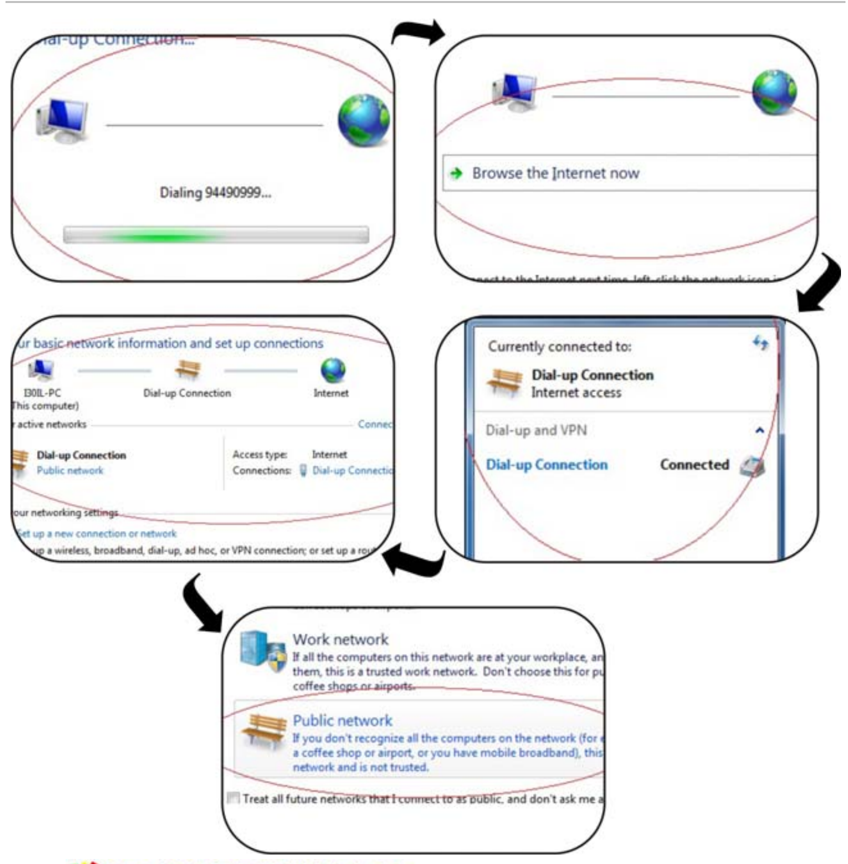
Kapitel



5

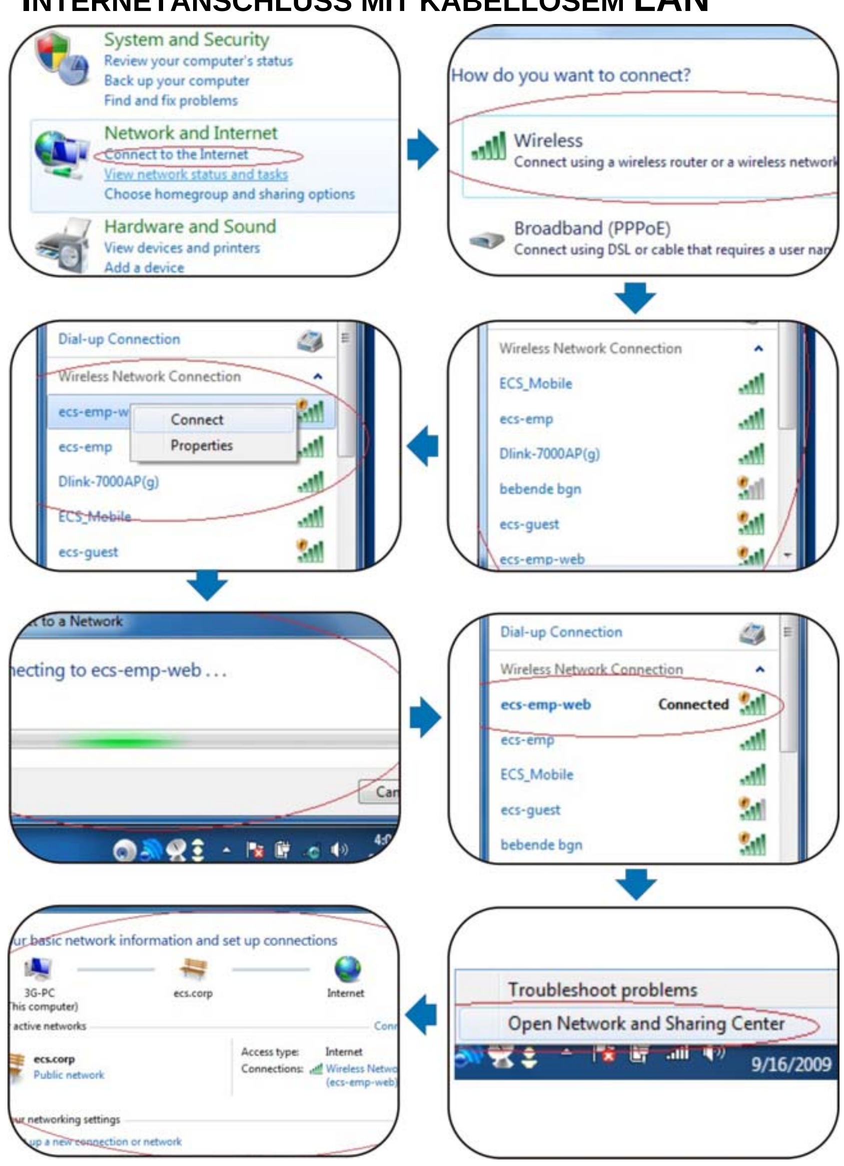
INTERNETANSCHLUSS MIT EINEM MODEM (OPTIONAL)





ANMERKUNG.... **Besorgen Sie sich weitere Informationen zum Netzwerkschlüssel bei Ihrem ISP-Anbieter und folgen Sie bei der Installation den Hinweisen des “ISP Installation Guide” [ISP-Installationsanleitung].**

INTERNETANSCHLUSS MIT KABELLOSEM LAN




Kapitel
6

Das BIOS-Setup

EINLEITUNG

Das BIOS (Basic Input und Output System) Setup-Programm ist ein menügestütztes Dienstprogramm, das es Ihnen ermöglicht die Systemeinstellungen zu verändern, Ihr System an installierte Hardware anzupassen sowie die Systemleistung zu optimieren. Beim erneuten Einschalten des Notebooks wird das System mit den im CMOS gespeicherten Werten konfiguriert. In benutzerfreundlichen Menüs können Sie u.a. folgende Parameter einstellen:

Die im BIOS-Setup vorgenommenen Einstellungen beeinflussen direkt die Leistung des Notebooks.

NAVIGATION IM BIOS -SETUP

Es wurde auf eine möglichst einfache Bedienbarkeit des Setup-Programms geachtet. Wenn Sie versehentlich eine Änderung vorgenommen haben und die ursprüngliche Einstellung vergessen haben, können Sie mit Hilfe eines Hotkeys den vorherigen Wert wiederherstellen.

ZUGRIFF AUF DAS BIOS -SETUP-PROGRAMM

Sie gelangen in das BIOS-Setup-Programm, indem Sie unmittelbar nachdem das Notebook den POST. beendet hat, die ENTF-Taste drücken.

LEGENDE

Am unteren Rand des Setup-Bildschirms finden Sie eine Legende. Die dort aufgeführten Tasten dienen zur Navigation in den verschiedenen Setup-Menüs.

Die nachstehende Tabelle führt die einzelnen Elemente der Legende sowie deren Funktionsweise und mögliche Alternativen auf.

Taste	Anweisung	Beschreibung
ESC	Beenden	Beendet das Untermenü und kehrt zum vorherigen Menü zurück oder beendet die BIOS-Einstellung und speichert die Änderungen.
Eingabe	Geht zur Untermenüauswahl	Zeigt das Untermenü
F1	Allgemeine Hilfe	Zeigt den Hilfebildschirm an
F9	Default	Stellt die Defaultwerte ein
F10	Speichert und beendet	Speichert die Änderungen und bootet den Computer erneut.
<Tab>	Wählt ein Feld	Wählt das nächste Feld.
⇧	Wählt eine Option	Wählt die nächste obere Option.
⇩	Wählt eine Option	Wählt die nächste untere Option.
⇨	Wählt ein Menü	Wählt die rechte Option
⇦	Wählt ein Menü	Wählt die linke Option
-	Niedrigerer Wert	Wählt den nächsten Wert innerhalb eines Feldes.
+	Höherer Wert	Wählt den nächsten Wert innerhalb eines Feldes.

Info Setup

Phoenix SecureCore(tm) Setup Utility

Info Main Advanced Security Boot Exit

BIOS Information:
BIOS Version: 0.01.14
KBC Version: 0.13

Processor:
CPU Type Intel® Core(TM) i3 CPU M370 @ 2.40GHz
CPU Speed 2400MHz

F1 Help ↑↓ Select Item -/+ Change Values F9 Setup Defaults
Esc Exit ←→ Select Menu Press Enter Select ▸ Sub-Menu F10 Save and Exit

MAIN SETUP

Phoenix SecureCore(tm) Setup Utility

Info | Main | Advanced | Security | Boot | Exit

System Time: [14:46:08]
System Date: [08/09/2010]

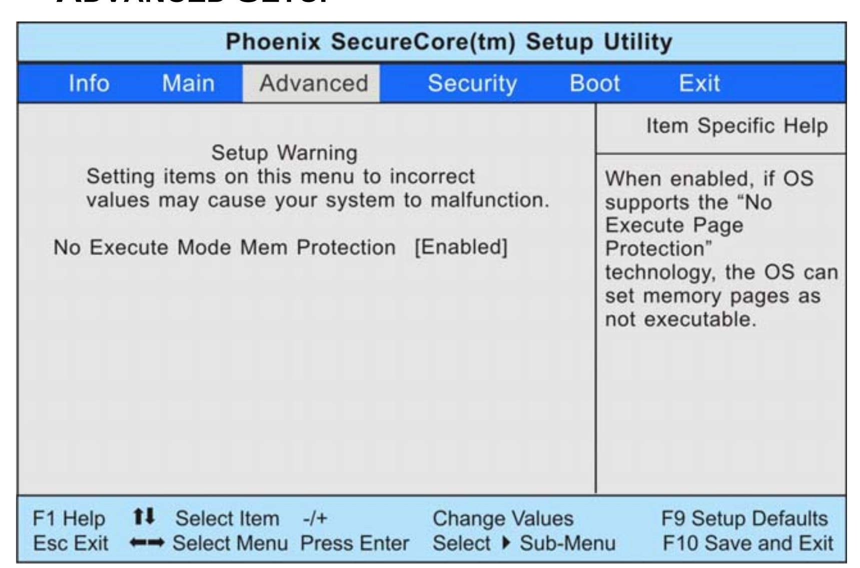
SATA Mode [AHCI]
▸ SATA Port 1 [WDC WD3200BPVT-22ZEST0-(S1]
▸ SATA Port 2 [HL-DT-STDDVDRAM GT32N-(S2]
System Memory: 640 KB
Extended Memory: 2048MB

Item Specific Help

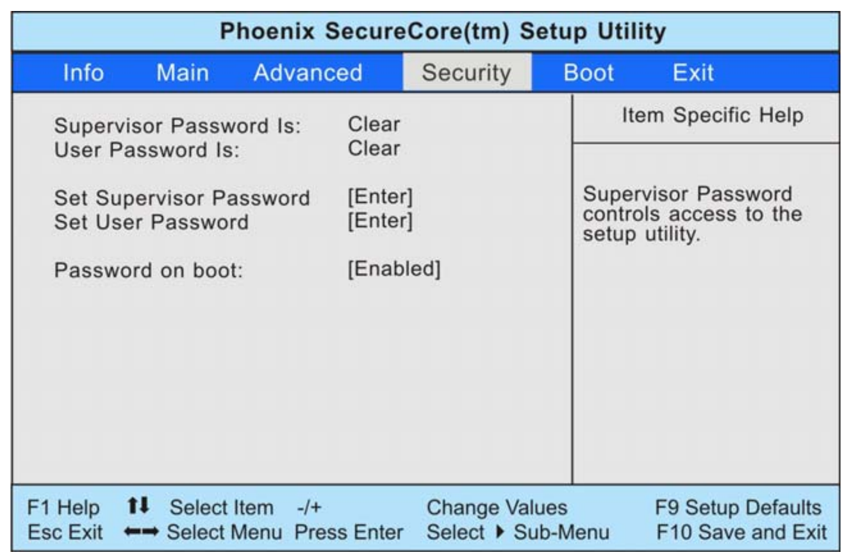
<Tab>,<Shift-Tab>,or or<Enter>selects field.

F1 Help ↑↓ Select Item -/+ Change Values F9 Setup Defaults
Esc Exit ←→ Select Menu Press Enter Select ▸ Sub-Menu F10 Save and Exit

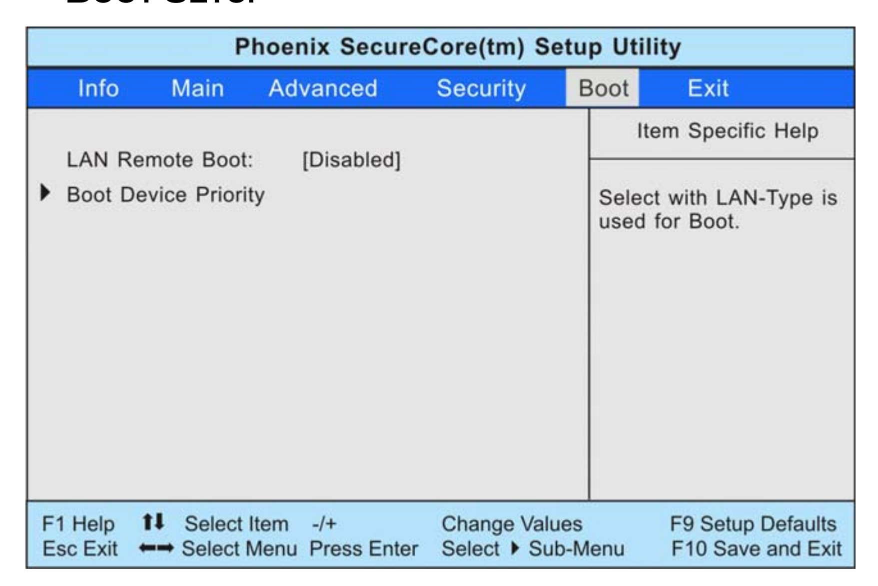
ADVANCED SETUP



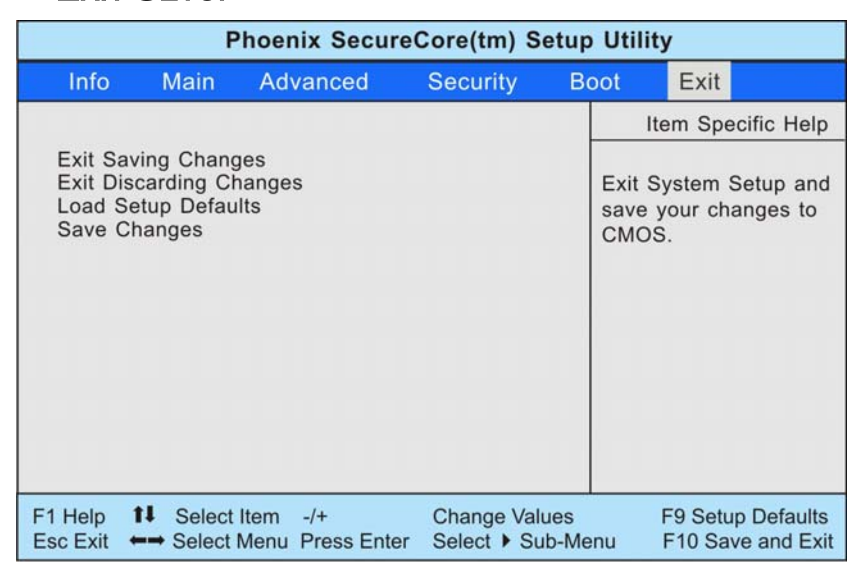
Security



Boot Setup



EXIT SETUP


Phoenix SecureCore(tm) Setup Utility
Info Main Advanced Security Boot Exit
Item Specific Help
Exit Saving Changes
Exit Discarding Changes
Load Setup Defaults
Save Changes
Exit System Setup and save your changes to CMOS.
F1 Help Select Item -/+ Change Values F9 Setup Defaults
Esc Exit Select Menu Press Enter Select Sub-Menu F10 Save and Exit


Kapitel
7

Umschaltbare Grafik (Optional)

Umschaltbare Grafik ist ein Grafik-Schaltvorgang, der das System entweder für Hochleistungs-Grafik oder niedrigen Stromverbrauch optimiert.

Es ist so ausgelegt, den Grafikbetrieb dynamisch zwischen integrierter Intel®-Grafik und der ATI Mobility Radeon™ umzuschalten (abhängig von der Stromquelle und Benutzereinstellungen) ohne Neustart des Notebooks.

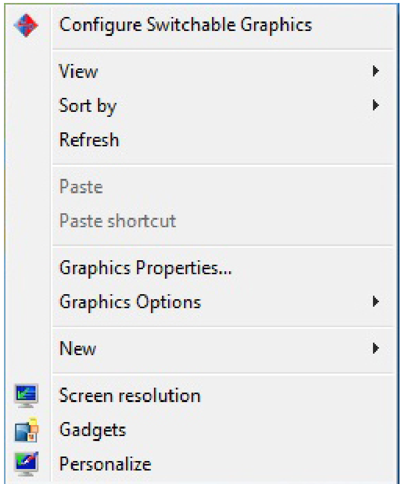
- Wenn das Notebook in Akkubetrieb läuft, wird der eigenständige Grafik-Prozessor dynamisch abschaltet, wodurch der Stromverbrauch im Leerlauf geringer, die Akkulaufzeit länger und die Energieeffizienz besser sind.
- Um die Hochleistungs-Grafik wieder einzuschalten, schließen Sie das Notebook einfach an einer Steckdose an.

Das Notebook überwacht die Stromversorgungsquelle und schaltet den Grafikprozessor entsprechend der Stromquelle und Benutzereinstellungen ein. Es ist ein vereinfachtes Verfahren, das unübertroffene Flexibilität ermöglicht.

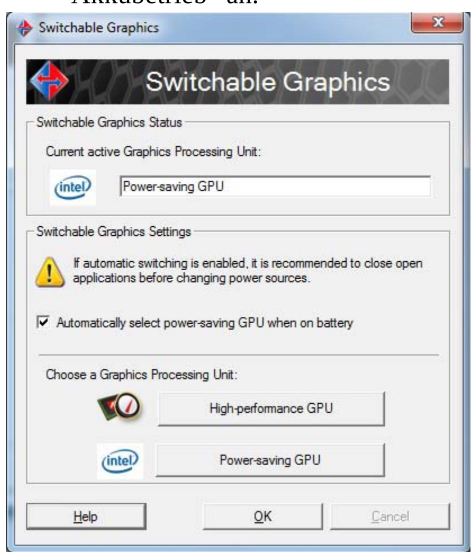
Extreme Stromeinsparung für lange Akkulaufzeit

Im Vergleich zu einem separaten Grafikprozessor benötigt ein integrierter Grafikprozessor weniger Energie, ermöglicht bessere Energieeffizienz und eine verbesserte Akkulaufzeit. Dieser interne Grafikprozessor ist besser geeignet für Situationen, in denen Sie Ihr Notebook im Akkubetrieb laufen lassen - zum Beispiel, wenn Sie auf Reise sind.

- Ziehen Sie den Netzteilstecker aus dem Notebook und es schaltet automatisch auf Akku-Betrieb um.
- Wenn Sie im Startmenü auf dem Desktop mit der rechten Maustaste klicken, erscheinen Funktionen, mit denen Sie das Notebook konfigurieren können.



- Klicken Sie auf "Umschaltbare Grafik konfigurieren".
- Klicken Sie „Automatisch stromsparende GPU wählen, wenn im Akkubetrieb“ an.

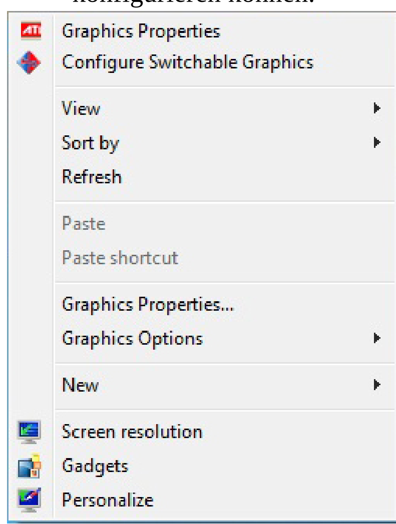


MAXIMALE LEISTUNG

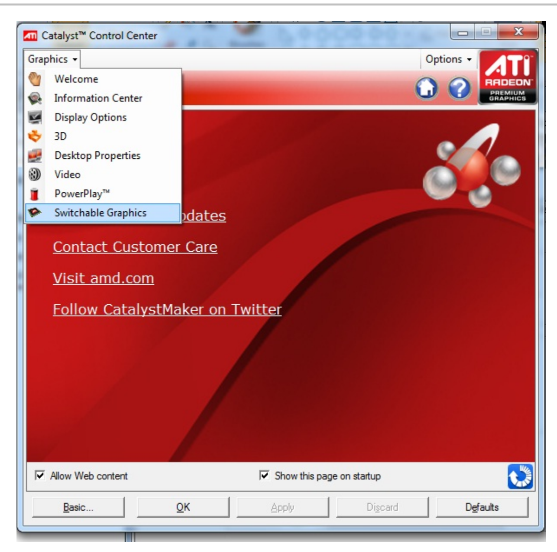
Schließen Sie das Notebook mit dem Netzteil an einer Steckdose an, wodurch der ATI Mobility Radeon™ Grafik-Prozessor eingeschaltet wird und die Grafikleistung stark ansteigt.

Das ermöglicht hohe Grafikleistung und unglaubliche 3D-Grafik, um HD-Spiele, Blu-ray Filme und andere HD-Inhalte in voller HD-1080p-Auflösung auf Ihrem HD-fähigen Monitor zu genießen. Unabhängig davon, ob Sie es zu Hause, im Büro oder unterwegs nutzen, die ATI Umschaltbare Grafik passt sich Ihren Bedürfnissen an.

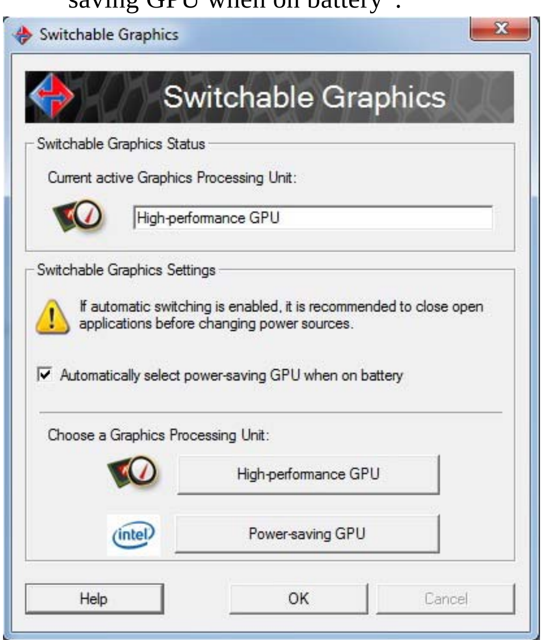
- Ziehen Sie den Netzteilstecker aus dem Notebook und es schaltet automatisch auf Akku-Betrieb um.
- Wenn Sie auf dem Desktop mit der rechten Maustaste klicken, erscheinen Funktionen, mit denen Sie das Notebook konfigurieren können.



- Klicken Sie auf „Grafik-Eigenschaften“
- Das ATI Mobility Radeon™ Grafik-Display-Fenster wird nun auf Ihrem Bildschirm angezeigt.



- Klicken Sie auf „Configure Switchable Graphics“
- Klicken Sie auf die Registerkarte„Automatically select power-saving GPU when on battery“.



Kapitel



8

Problembehebung

Ihr Computer wurde vollständig getestet und entspricht vor der Auslieferung den Systemspezifikationen. Eine unkorrekte Verwendung und/ oder falsche Handhabung kann jedoch Probleme verursachen.

Dieses Kapitel bietet Hinweise zum Auffinden und Korrigieren häufiger Hardware- und Software-Probleme, auf die Sie stoßen könnten.

Falls ein Problem auftritt, lesen Sie sich bitte zuerst die Empfehlungen in diesem Kapitel durch. Anstatt den Computer zurückzuschicken und auf eine Reparatur zu warten, können Sie bestimmte Probleme einfach lösen, wenn Sie die folgenden Szenarien und Lösungsvorschläge berücksichtigen. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bevor Sie weitere Maßnahmen ergreifen, berücksichtigen Sie bitte die folgenden Tipps:

- Überprüfen Sie, ob das Problem weiterhin besteht, wenn alle externen Geräte entfernt wurden.
- Überprüfen Sie, ob die grüne LED am AC-Adapter aufleuchtet.
- Überprüfen Sie, ob das Netzkabel richtig an der Wandsteckdose und am Computer angeschlossen ist.
- Überprüfen Sie, ob die Betriebsanzeige am Computer eingeschaltet ist.
- Überprüfen Sie, ob die Tastatur funktioniert, indem Sie eine beliebige Taste gedrückt halten.
- Überprüfen Sie den Computer auf falsche oder lose Kabelverbindungen. Stellen Sie sicher, dass die Riegel der Stecker fest in den Buchsen stecken.
- Stellen Sie sicher, dass Sie keine fehlerhaften Einstellungen für die Hardwaregeräte im BIOS-Setup vorgenommen haben. Eine inkorrekte Einstellung kann zu einem fehlerhaften Betrieb des Systems führen. Falls Sie sich bei den vorgenommenen

Änderungen nicht sicher sind, versuchen Sie das System auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

- Vergewissern Sie sich, dass alle Gerätetreiber richtig installiert sind. Falls beispielsweise der Audiotreiber nicht richtig installiert ist, funktionieren die Lautsprecher und das Mikrofon nicht.
- Falls am System angeschlossene externe Geräte wie USB-Kameras, Scanner oder Drucker nicht richtig funktionieren, liegt der Fehler meist bei diesen Geräten selbst. Wenden Sie sich bitte zuerst an den Hersteller des entsprechenden Geräts.
- Einige Softwareprogramme, die nicht ausreichend kodiert und getestet wurden, können bei der Verwendung Probleme verursachen. Wenden Sie sich zur Fehlerbehebung an Ihren Softwarehändler.
- Legacy-Peripheriegeräte sind nicht plug-and-play-fähig. Sie müssen diese Geräte zuerst anschließen und einschalten und danach das System neu starten.
- Nach einer BIOS-Aktualisierung müssen Sie die DEFAULT SETTING im BIOS SETUP laden.
- Vergewissern Sie sich, dass die Schnelltastensperre an der Unterseite des Computers nicht eingerastet ist, sonst funktionieren die Schnelltasten nicht.


Anchang
A

Spezifikation

O.S.

- Unterstützt Windows 7 Home Premium

CPU

- Unterstützt Intel Arrandale MCP Dual core, 32nm, 3MB L3 Cache, 1066MHz Processor
- The Integrated graphics controller contains a refresh of the 5th generation graphics core

Speicher

- DDRIII 1066/1333 MHz
- DDRIII RAM Socket * 2
- DDRIII ➔ 4GB

Core Logic

- Intel Calpella Arrandale + Ibex Peak(HM55)

Audio Codec

- Realtek ALC269Q-GR

Kartenleser (6 in 1)

- Unterstützt SD / SDXC / SDHC / MS / MMC / MS Pro Card
- USB2.0-Schnittstelle

LAN-Controller

- Unterstützt 10/100 Mb/Sec
- PCI-E Schnittstelle

Wireless LAN

- PCI-E Schnittstelle (WLAN module or WLAN/BT Combo module)
- REALTEK RTL8188CE
- Half-Card size
- IEEE 802.11 B/G/N
- 1x1 antenna support only

CCD-Kamera (optional)

- Unterstützt 1.3M / 1.3M HD / 2.0M Kamera

Tastatur

- US 86 /UK 87/ BR 88 Tasten

Zeigegerät

- PS/2 Touchpad mit 2 Tasten, ohne Scrollfunktion

LCD

- 14" (16:9) HD 1366 x 768 LED-Back Light Unit

Akku

- 4 zellen, 2200mAh
  - Celxpert O40-4S2200-C1L3
  - SIMPLO O40-4S2200-S1B1
  - Gallopwire O40-4S2200-G1L3
- 4 zellen, 2600mAh
  - SIMPLO O40-4S2600-S1S6
- 6 zellen, 4400mAh
  - Celxpert O40-3S4400-C1L3
  - SIMPLO O40-3S4400-S1B1
  - Gallopwire O40-3S4400-G1L3
- 6 zellen, 5200mAh
  - SIMPLO O40-3S5200-S1S6

AC-Adapter

- Automatische Spannungsanpassung zwischen 100 und 240VAC 50/60Hz, LV5-19V / LV4-20V , 65 Watts., 2 pin / 3pin
  - Delta Electronic, Inc.
    ADP-65JH AB(65W, 2pin)
    ADP-65JH BB(65W, 3pin)
  - HUNTKEY ELECTRONIC CO., LTD
    HKA06519034-8C(65W, 2PIN)

BIOS

- Unterstützt PnP, ACPI 3.0
- Unterstützt externes USB-Flash-Speicherkarten Boot-up
- Phoenix BIOS und 2MB Flash-ROM

Abmessungen

- 350mm x 240mm x 20.6 ~ 36.5 (w/o rubber foot)
  - 1.9 Kg w/ 4 zellen battery
  - 2.1KG w/ 6 zellen battery

EMI

- CE

RF

- CE, R&TTE Report/Dokument

Sicherheit

- CB report/CCC